

## **Service public: unverzichtbar in der Krise, unverzichtbar für die Zukunft**

Sehr geehrte Medienschaffende.

Gerne laden wir Sie zu einer Video-Medienkonferenz des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes über die Rolle des Service public in dieser Krisenzeit und über die Lehren, die daraus für die kommenden Monate und Jahre zu ziehen sind, ein.

Im Frühjahr 2020, als die beispiellosen Massnahmen zur Einschränkung des wirtschaftlichen und öffentlichen Lebens in Kraft waren, spielte der Service public eine stabilisierende Rolle für die ganze Gesellschaft. Transport, Logistik, Gesundheit, Kinderbetreuung und auch die Medien haben eine ausserordentliche Anpassungsfähigkeit in einem sich ständig verändernden Kontext bewiesen. Die Pandemie hat aber auch schmerzlich viele Schwächen und Anfälligkeiten bei der Finanzierung oder den Arbeitsbedingungen offenbart, wie es beispielsweise in der Kultur der Fall ist.

Der SGB legt eine vollständige Analyse vor, zieht eine erste Bilanz für die verschiedenen Branchen und formuliert Forderungen, um die Wiederaufnahme des wirtschaftlichen und sozialen Lebens zu unterstützen – mit einer Stärkung des Service public.

Die Video-Medienkonferenz findet statt am:

**Freitag, 5. Juni 2020, um 10 Uhr**  
**mit Onlinezugang: <https://zoom.us/j/97887340833>**

Es nehmen teil:

Pierre-Yves Maillard (SGB-Präsident)  
Giorgio Tuti (SEV-Präsident, Vizepräsident SGB)  
Katharina Prelicz-Huber (VPOD-Präsidentin)  
Stephanie Vonarburg (Vizpräsidentin Syndicom)  
Beat Santschi (Zentralpräsident SMV)  
Freundliche Grüsse  
Schweizerischer Gewerkschaftsbund.

Auskünfte:

Benoît Gaillard, Co-Leiter Kommunikation SGB.

SGB, Medienmitteilung, 2.6.2020.

SGB > Medienkonferenz. SGB, 2020-06-02